



Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Schulausschusses
am 21.09.2020

Sitzungsraum: Saal der Gaststätte Kruse Zum Hollotal (Saaleingang), Am Hollo 20,494:
Neuenkirchen-Vörden,
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:10 Uhr

Bürgermeister

Herr Ansgar Brockmann

Ausschussvorsitzende

Frau Anke Leferenz-Lehnert

stv. Ausschussvorsitzende

Frau Renate Pohlmann

Mitglied

Frau Helga Globisch

Herr Kurt Grefenkamp

Frau Nicole Karadag

Herr Karlheinz Rohe

Herr Holger Walter

Nicht dem Rat angehörende Ausschussmitglieder

Herr Michael Imsieke

Frau Karin Rehtien

Frau Christiane Schnelle

Frau Susanne Wellmann

von der Verwaltung

Frau Doris Suhrenbrock

Gast

Herr Ben Bramlage

TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ausschussmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Pflichtenbelehrung gemäß § 60 und § 43 NKomVG
3.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses vom 24.02.2020
4.	Eingänge und Mitteilungen
5.	Schülerzahlen September 2020 und Zahlen Schulanfänger 2021 – 2026 Vorlage: 070/2020
6.	Vorstellung des Schulverbundes Neuenkirchen-Vörden Vortrag durch Herrn Imsieke, Oberschule Neuenkirchen-Vörden
7.	Erweiterung Grundschule Vörden - Sachstandsmitteilung

SITZUNGSERGEBNIS:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ausschussmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Anke Leferenz-Lehnert eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Pflichtenbelehrung gemäß § 60 und § 43 NKomVG

Fehlanzeige

3. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses vom 24.02.2020

Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses vom 24.02.2020 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

4. Eingänge und Mitteilungen

a. Leitung Grundschule Vörden

Herrn Mühlmeier wurde zum 01.08.2020 mit der kommissarischen Übernahme einer Dezernentenstelle bei der Landesschulbehörde Osnabrück beauftragt. Gleichzeitig wurde die kommissarische Leitung der Grundschule Vörden auf Herrn Ben Bramlage übertragen.

b. Schulsozialarbeit

Einer Aufstellung des Nds. Kultusministeriums ist zu entnehmen, dass der Grundschule Vörden zum 01.08.2020 eine dreiviertel Stelle für Schulsozialarbeit zugewiesen wurde und die vorhandene Stelle bei der Oberschule Neuenkirchen-Vörden von einer dreiviertel Stelle auf eine Vollzeitstelle aufgestockt wurde

c. Sofortausstattungsprogramm Digitalpakt

Über das Sofortausstattungsprogramm Digitalpakt soll die Möglichkeit geschaffen werden, einem möglichst hohen Anteil von Schülerinnen und Schülern digitalen Unterricht mit schulgebundenen mobilen Endgeräten zuhause zu ermöglichen. Aus diesem Förderprogramm stehen der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden 27.042,00 EUR zu. In Absprache mit dem Schulen wurde ein Förderantrag für 41 iPads und 9 Laptops gestellt. Der Zuwendungsbescheid wurde mit Datum vom 12.08.2020 erstellt. Die Ausschreibung wird durch den Landkreis Vechta vorbereitet. Bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen können die Geräte später bei den Schulen ausgeliehen werden.

5. Schülerzahlen September 2020 und Zahlen Schulanfänger 2021 – 2026 070/2020

Frau Suhrenbrock erläuterte die aktuelle Entwicklung der Schülerzahlen. Der Ausschuss nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

6. Vorstellung des Schulverbundes Neuenkirchen-Vörden Vortrag durch Herrn Imsieke, Oberschule Neuenkirchen-Vörden

Herr Imsieke berichtete, dass nach fast zweijähriger Vorbereitung der Vertrag zur Bildung eines Schulverbundes der Grundschulen Neuenkirchen und Vörden sowie der Oberschule Neuenkirchen-Vörden zum 01.08.2020 geschlossen wurde.

Durch die Gründung des Schulverbundes wird die bisherige Zusammenarbeit der Schulen in eine verbindlichen Rahmen überführt. Durch die Zusammenarbeit werden verschiedene Synergieeffekte erwartet, u.a. eine gegenseitige Entlastung durch Bündelung von Aufgabenbereichen, aber auch eine Verbesserung der Bildungsqualität innerhalb der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden.

Die Zusammenarbeit erfolgt sowohl auf pädagogischer als auch auf organisatorischer Ebene. Auf pädagogischer Ebene ist insbesondere der Übergang von den Grundschulen auf die Oberschule im Fokus. Bereits seit Jahren werden entsprechende Übergabeprotokolle erstellt und gemeinsam besprochen. So können die Oberschule und dadurch auch die Schüler/innen von der vierjährigen Vorarbeit der Grundschule profitieren.

Die Gespräche sind u.a. auch Grundlage für die Zusammensetzung von Klassen. Auch im Bereich der Sprachförderung findet ein entsprechender Austausch statt. Des Weiteren erfolgen Absprache zwischen den einzelnen Fachbereichen der Schulen über z.B. Leistungsbewertungen, Unterrichtsinhalte etc.

Die Elternarbeit wird ebenfalls aufeinander abgestimmt, z.B. bei der Terminierung von Elternabenden etc.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Medienkonzeptes und das Lernen mit digitalen Medien.

Im Bereich der organisatorischen Zusammenarbeit geht es u.a. um Terminabsprachen, Unterstützung bei personellen Engpässen oder auch der Möglichkeit „Experten auszubilden“. Geplant ist, dass Lehrkräfte sich in bestimmten Bereichen genauer einarbeiten und dann den Kolleg/innen der anderen Schulen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Das Leitungsgremium besteht aus den Schulleitungen der beteiligten Schulen. Es gibt jeweils einen Sprecher/in und eine(n) stellv. Sprecher/in des Schulverbundes. Diese wechseln in regelmäßigen Abständen. Zurzeit fungiert Herr Imsieke als Sprecher des Schulverbundes und Frau Rehtien als seine Stellvertreterin.

Die Präsentation von Herrn Imsieke ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Verwaltung und die Vertreter der Politik nahmen die Ausführungen positiv zu Kenntnis.

7. Erweiterung Grundschule Vörden - Sachstandsmitteilung

Frau Suhrenbrock gab zunächst einen Überblick über die Änderungen der Planungen gegenüber den vorgestellten Plänen vom 24.02.2020:

1. Umgestaltung des Treppenhauses im Neubau um einen „tragengerechten Aufzug“ einbauen zu können (1. BA)
2. Putzmittelraum und Stuhllager neben dem Lehrerzimmer werden umgeändert in ein Krankenzimmer und ein Datenverteilteraum. Durch eine zusätzliche Trennwand wird ein weiterer Raum für die Alarmierungsanlage geschaffen (3. BA)
3. Das in der Verwaltung vorgesehene Büro für OGtS wird umgenutzt für Schulsozialarbeit
4. Im Bereich OGtS wird ein Büro abgetrennt.

Der Bauantrag wurde am 02.06.2020 beim Landkreis Vechta gestellt. Die Statik wurde ebenfalls zu Prüfung eingereicht.

Zurzeit wird die Ausschreibung für den 1. BA vorbereitet, Die Hauptgewerke (Erdarbeiten, Bauhauptarbeiten etc.) sollen im Oktober veröffentlicht werden. Der geplante Baubeginn ist für Anfang 2021 vorgesehen und das geplante Bauende für Ende 2021. Der 2. BA soll Ende 2021/Anfang 2022 beginnen.